



US-Börsen

Die US-Börsen dürften ihre jüngste Erholungsbewegung fortsetzen, nachdem US-Präsident Donald Trump bei seinen Angriffen auf Fed-Präsident Jerome Powell zurückgerudert ist und die Hoffnungen auf eine Einigung im Handelskonflikt mit China zugenommen haben. Im Fokus bleibt unterdessen die Berichtssaison. Nachdem gestern Tesla über das abgelaufene Quartal berichtet hat, kamen heute Geschäftszahlen von Boeing. Am Donnerstag zieht u.a. der Google-Mutterkonzern Alphabet Bilanz.

Konjunktur

US-Präsident Donald Trump hat mit überraschend gemäßigten Tönen zur US-Notenbank und zur Handelspolitik für Erleichterung an den Finanzmärkten gesorgt. Entgegen seiner aggressiven Rhetorik der Vorwochen erklärte Trump am Dienstag, er habe nicht die Absicht, den Vorsitzenden der Fed, Jerome Powell, zu entlassen. „Ich würde gerne sehen, dass er etwas aktiver wäre, was seine Idee zur Senkung der Leitzinsen angeht... aber, nein, ich habe keine Absicht, ihn zu feuern“, sagte Trump gegenüber Reportern im Oval Office. Zudem machte Trump Hoffnung auf eine Einigung mit China.

Unternehmen

Der Elektroautobauer Tesla hat im ersten Quartal einen Umsatzrückgang um 9 % auf 19,335 Mrd. USD verbucht. Der bereinigte Gewinn je Aktie verschlechterte sich von 0,45 USD auf 0,27 USD. Die Ankündigung von Tesla-Chef Elon Musk, wieder mehr Zeit auf seine Tätigkeit bei Tesla zu verwenden und weniger aktiv in der Trump-Regierung mitzuwirken, sorgte aber für gute Stimmung. Der Flugzeugbauer Boeing hat unterdessen im ersten Quartal mit einem Ergebnis je Aktie von -0,16 USD und einem Umsatz von 19,5 Mrd. USD die Erwartungen von -0,87 USD bzw. 19,4 Mrd. USD übertroffen.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Tesla	+7,62 % auf \$256,10	Quartalszahlen
Boeing	+6,60 % auf \$173,25	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 23.04.2025 15:20 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Rohöllagerbestände	16:30	Niedrig	Philip Morris, IBM, AT&T
Beige Book der Fed	20:00	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



S&P 500

Intraday Widerstände: 5.405 + 5.481 + 5.571 + 5.608

Intraday Unterstützung: 5.313 + 5.234 + 5.101 + 5.072

Rückblick

Der S&P 500 startete am 07. April nach einem Tief bei 4.835 Punkten zu einer Erholung auf 5.481 Punkte. Diesem Hoch näherte sich der Index am 14. April noch einmal an. In den letzten Tagen zeigte sich aber wieder eine Abwärtstendenz. Dabei fiel der Index am Montag unter den Aufwärtstrend seit 07. April und fiel auf 5.101 Punkte zurück. Gestern gab es eine Erholung an die Widerstandszone um 5.313 bis 5.319 Punkte und damit an den gebrochenen Aufwärtstrend.

Charttechnischer Ausblick

Heute wird der Index um 13:54 Uhr bei 5.405 Punkten und damit deutlich über dieser Zone getaxt. Der Index überspränge mit einer solchen Eröffnung auch das Abwärtsgap vom 14. April. Sollten sich die aktuellen Taxen bestätigen, könnte der S&P 500 an das bisherige Erholungshoch bei 5.481 Punkte oder sogar an das log. 61,8%-Retracement der Abwärtsbewegung seit dem Allzeithoch bei 5.608 Punkten ansteigen. Sollte der Index aber unter das Tief von gestern Abend bei 5.234 Punkte abfallen, müsste mit Abgaben in Richtung 4.835 bis 4.818 oder sogar 4.607 Punkte gerechnet werden.

Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 18.754 + 18.799 + 19.112 + 19.152

Intraday Unterstützung: 18.464 + 18.206 + 17.995 + 17.794

Rückblick

Der Nasdaq 100 zeigt seit Anfang April ein sehr ähnliches Verhalten wie der S&P 500. Auch dieser Index durchbrach in der Abwärtsbewegung der letzten Tage seinen Aufwärtstrend seit 07. April und kehrte gestern an diesen zurück. Vorbörslich wird der Index massiv über dem gestrigen Schlusskurs und in der Nähe der Oberkante des Abwärtsgaps vom 14. April, die bei 18.754 Punkten liegt, getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Auch im Nasdaq 100 gilt: Bestätigen sich die aktuellen Taxen, dann kann die Erholung in Richtung des bisherigen Erholungshochs bei 19.234 Punkte weitergehen und evtl. kann er auch an das log. 61,8%-Retracement der Abwärtsbewegung seit dem Allzeithoch ansteigen. Sollte der Index allerdings wieder unter 18.206 Punkte abfallen, würde aber Abwärtsbewegung in Richtung 16.764 bis 16.545 Punkte oder sogar 15.932 Punkte drohen.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

DIE AKTIENANLEIHEN DER WOCHE

Hohe Kupons – für Sie ausgewählt.

MEHR ERFAHREN

Intraday Widerstände: 40.159 + 40.778 + 41.172 + 41.621

Intraday Unterstützung: 39.426 + 39.295 + 38.784 + 38.150

Rückblick

Der Dow Jones startete nach einem Tief bei 36.611 Punkten am 07. April zu einer Erholung auf 40.778 Punkte. Am 14. und 15. April scheiterte der Index an diesem Hoch und fiel anschließend unter seinen Aufwärtstrend seit 07. April und auf 37.830 Punkte. Von dort aus zog er wieder an und erreichte gestern fast den gebrochenen Aufwärtstrend. Vorbörslich wird der Index um 14:08 Uhr bei 39.892 Punkten und damit wieder im Aufwärtstrend und knapp über dem kleinen Widerstand bei 39.824 Punkten getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Auch im Dow Jones ist die Frage, ob der Index die aktuellen Taxen bestätigen kann oder nicht. Eine Bestätigung würde ihm weiteren Potenzial gen 40.159 und 40.778 Punkte eröffnen. Ein Rückfall unter das Tief von gestern Abend bei 38.784 Punkten wäre aber ein Hinweis auf eine weitere Abwärtsbewegung bis 36.952 bis 36.611 oder sogar 35.769 Punkte.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die in dieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.